

## Guardian Angel / Schutzengel - Allgemeine Informationen

Der Schutzengel ist ein Tuch, in das Magie eingearbeitet wird, die dir hilft glücklich zu sein. Der Guardian ist ein großer, eckiger Überwurf, der vorne offen ist und einem Cape oder Poncho ähnelt. Er wird in einem Stück gearbeitet, das macht seine Besonderheit und Schönheit aus. Er ist fast quadratisch. Entworfen wurde er für das Format 130 x 130 cm, aufgrund der Nadelstärke die verwendet und die Art wie gehäkelt wird (fest oder locker, groß oder klein), kann die Größe doch sehr variieren.

### Maschen-Anschlag

Beginne mit Fußschlingenanschlag wie folgt:

Erklärung: 3 Luftmaschen, in 1. Lm einstechen, Faden holen, Lm (ist die Fußschlinge des nächsten Stb), Faden holen und normales Stb arbeiten, in eben gemachte Fußschlinge (Lm) einstechen (immer darauf achten, dass 2 Fäden dazwischen sind), Faden holen, Lm (Fußschlinge nä Stb), Stb arbeiten etc.

Video: <http://www.nadelspiel.com/20.../14/maschen-mit-fusschlingen/>

Wieviele Maschen hast du auf 10 cm: \_\_\_\_\_

Es besteht die Möglichkeit 3-fdg (2500m), 4-fdg (2000m) und 5-fdg (1500m) zu arbeiten. Je nach Maschenprobe gibt es einen anderen Maschenanschlag:

10cm = 10/11Stb= 147M	10cm = 17Stb= 227M
10cm = 12/13Stb= 167M	10cm = 18/19Stb= 247M
10cm = 14Stb= 187M	10cm = 20Stb= 267M
10cm = 16Stb= 207M	10cm = 21Stb= 287M

Ich habe Fußschlingen-Stb vorgeschlagen, da sie eine schöne Kante machen, die extra Maschenprobe entfällt und außerdem ist der Anschlag kompakt und kann gleich um den Hals gelegt werden. Dann siehst du, ob dir die Länge vorne gefällt oder nicht. Wenn sie bis zu den "Schenkeln" geht ist sie zu lang, wenn sie gleich nach der Brust aufhört, zu kurz.

Oder fertige eine Maschenprobe an entweder 25 Lm anschlagen, wenden 3Lm, 24 Stb – abmessen.

Standard-Anfangseinteilung: 2 Maschenmarkierer für die **Eck-Stb** und 1 für das **Mitte-Stb** setzen:

187M: 1 + 90Stb, 1MM, 1Stb, 1MM, 1Stb, 1MM, 90 + 1 Stb
207M: 1 + 100Stb, 1MM, 1Stb, 1MM, 1Stb, 1MM, 100 + 1 Stb
227M: 1 + 110Stb, 1MM, 1Stb, 1MM, 1Stb, 1MM, 110 + 1 Stb
247M: 1 + 120Stb, 1MM, 1Stb, 1MM, 1Stb, 1MM, 120 + 1 Stb
267M: 1 + 130Stb, 1MM, 1Stb, 1MM, 1Stb, 1MM, 130 + 1 Stb
287M: 1 + 140Stb, 1MM, 1Stb, 1MM, 1Stb, 1MM, 140 + 1 Stb

Der Anschlag ist ein {Vielfaches von 20 + 7}. Es wird zwei Anleitungsvarianten geben, und zwar Musterfolge mit weniger Reihen (5-fdg) und mit Standard Reihen (3- und 4-fdg). Wer größer arbeiten möchte, kann 5-fdg auch nach Standard-Variante arbeiten. Die Standard-Anleitung enthält bei den Mustern 1, 2, und 4 jeweils 8 Reihen, die 5-fdg. Variante 6 Reihen. Muster 3 ist wie angegeben zu arbeiten.

Für kurze Varianten und größere Größen gibt es eine Grafik und eine Einteilung für breiteren Rücken.

Erklärungen: Es wird in Reihen gearbeitet, nach jeder Reihe wird gewendet. Am Anfang werden Anfangs bzw. Steige-Maschen gearbeitet: 3Lm = Stb (oder wie bei Muster angegeben).

M = Masche, Km = Kettmasche, Fm = Feste Masche, Lm = Luftmasche, Stb= Stäbchen, DStb = Doppelstäbchen, vRStb = vorderes Relief-Stb, hRStb = hinteres Relief-Stb, zus = zusammen, Anf = Anfang, Lü = Lücke, nä = nächste, gl = gleiche, frei = überspringen, zwi = zwischen, wh = wiederhole/Wiederholung, **MM=Stb mit Maschenmarkierer.**

1) Kürzere Variante für kleinere Personen – Anschlag verringert sich um 2 M

Wenn man den Schutzengel nicht so lange machen möchte, beginnt mit einer geringeren Maschenanzahl. Ich habe für den Anschlag einen Fußschlingenanschlag vorgeschlagen, der hätte den Vorteil, dass man die Länge sofort sehen kann und entsprechend kürzer den Anschlag gestaltet. Der Anschlag ist ein {Vielfaches von 20 + 5}. Damit trotzdem die richtige Breite erzielt wird empfehle ich in der Mitte gleich mit + 18 Maschen zu beginnen. In diesem Fall ist auch bei 3- bzw. 4-fdg. Garn mit der Version (5-fdg mit Mitte „Breit“) zu arbeiten, da weniger Reihen gearbeitet werden und das Tuch insgesamt kürzer wird. Im Rücken kann man bis zur gewünschten hinteren Länge verlängern, falls es nötig ist.

185M: 1 + 80Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	80 + 1 Stb
205M: 1 + 90Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	90 + 1 Stb
225M: 1 + 100Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	100 + 1 Stb
245M: 1 + 110Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	110 + 1 Stb
265M: 1 + 120Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	120 + 1 Stb
285M: 1 + 130Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	130 + 1 Stb

2) Größere Größen ab 50 oder wenn sehr fest bzw. klein gearbeitet wird

für größere Kleidergrößen habe ich + 500 Lfm empfohlen, obwohl der Schutzengel so oder so ein sehr großes Tuch ist. Damit die größere Breite rechtzeitig erreicht wird empfehle ich mittig + 18 Maschen anzuschlagen (Anschlag verringert sich wegen Musterrapport um 2M) D.h.

185+20M: 1 +	90Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	90 + 1 Stb
205+20M: 1 +	100Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	100 + 1 Stb
225+20M: 1 +	110Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	110 + 1 Stb
245+20M: 1 +	120Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	120 + 1 Stb
265+20M: 1 +	130Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	130 + 1 Stb
285+20M: 1 +	140Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	10Stb,	1MM,	140 + 1 Stb

Auch bei 5-fdg. Garn sollte mit 8 Reihen pro Muster gearbeitet werden (also Standard-Variante mit Mitte in „Breit“), wer zusätzlich sehr klein häkelt und große Größe benötigt, sollte ev. 10 Reihen pro Muster arbeiten. Wer sich nicht sicher ist: die Länge kann sowohl – nur im Rücken, als auch vorne mit Mustern aus Teil 5 verlängert werden.

Für Variante Kurz und Groß – gibt es die Grafik „Breit“ im Anschluss zum „normalen“ 1. Muster.